

Vermisster 80-Jähriger gefunden

Vermisstensuche mit glücklichem Ausgang: Am Donnerstag war ein 80-Jähriger aus der VG Gebhardshain nicht von einem Spaziergang zurückgekehrt. Zunächst suchten die Angehörigen nach ihm, verständigten schließlich die Polizei. Gegen Mitternacht wurde der alte Mann dann vom Hubschrauber aus mit der Wärmebildkamera geortet und anschließend leicht verletzt geborgen.

Gebhardshain. Am Donnerstag, 9. April, erhielt die Polizeiinspektion Betzdorf gegen 19.30 Uhr die Mitteilung, dass ein 80-jähriger Mann aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Gebhardshain von einem Spaziergang am Nachmittag nicht wieder nach Hause zurückgekehrt sei. Nachsuche durch die Angehörigen verliefen bis zu diesem Zeitpunkt leider ohne Erfolg, so dass sie sich schließlich an die Polizei wandten. Da der Mann unter gesundheitlicher Beeinträchtigung leidet, wurde bedingt auch durch die herannahende Dunkelheit eine größere Suchaktion unter Einbindung von etwa 140 Feuerwehrleuten, etwa 35 Hunde von verschiedenen Rettungshundestaffeln, Kräften der Polizei Betzdorf und Hachenburg, einem Polizeihubschrauber mit Wärmebildkamera und Anwohnern aus dem Dorf des Vermissten aufgezogen.

Kurz vor Mitternacht konnte dann der alte Mann durch die Wärmebildkamera des Polizeihubschraubers in einem Waldstück zwischen Luckenbach und Atzelgift (Bereich Polizeiinspektion Hachenburg) ausgemacht werden. Die herangeführten Kräfte fanden den leichtverletzten Herrn an einem Baum gelehnt vor. Er wurde zur Überprüfung seiner Verletzungen in das Krankenhaus Hachenburg gebracht.

Hervorzuheben ist das Engagement der Anwohner, welche sich im besonderen Maße an der Suchaktion beteiligt hatten.